

Caspar Hueber von Muhlhausen aber hat vmb
57½ Pfundt Leinöhl, so er zum Churfürstlichen Preu-
haus Kelhaimb geliefert nach sag Scheins den
N^o. 285 29. Marty 1697 empfangen
7 fl. 11 kr. 2 hl.

Ingleichem Georg Clarherr, Zimermaister alhier
zu Kelhaimb, wegen vnderschiedlich verrichtn Zimer
N^o. 286 Arbeith verdientes Taglohn
4 fl. 52 kr.

Huius 35 fl. 9 kr. 2 hl.

[fol. 191r]

Mathias Gfrehrer von Obersall vmb 9 Pf.
N^o. 287 Huettstäüb, jedes 30 kr., *thuet*
4 fl. 30 kr.

Ebenfahls Antoni Stadler, Burger vnd Schef-
macher alhier zu Kelhaimb, vmb 100 Falz- vnd
souil Gemaine Preter, waruon ain Falzpret
N^o. 288 *per* 12 kr., ain Gemaines aber *per* 7 kr. be-
zalt worden
31 fl. 40 kr.

Nitweniger erstvorgemelter Clarher, Zimmer-
maister, wegen neu angerichter Gäntter in
dem hindern langen Keller negst dem Muhl-
N^o. 289 Gschier Taglohn
10 fl.

So hat auch Johan Christoph Spaz, Handelsman
in Regenspurg, vmb 600 Poden-, 200
Halb- vnd 200 Prettnegl nach zaig SCheindls
N^o. 290 den 17. April 1697 empfangen
2 fl. 34 kr.

Wie auch Simon Stockh, Fischer alhier zu Kelhaimb,
N^o. 291 vor 32½ Pfundt Huettstäüb lauth Scheins
16 fl. 15 kr.

Huius 64 fl. 59 kr.

[fol. 191v]

Georgen Clarherrn, Zimermaistern alhier, ist wegen
vnderschiedlich vorgekerter Zimer Arbeith bey
dem Preuhaus alda nach sag Scheins den
N^o. 292 27. April 1697 bezalt worden
5 fl. 8 kr.